



Ein Bischof zu Besuch:

Flüchtlinge aus Eritrea

Eritrea ist ein Land, das früher zu Äthiopien gehörte. Die 6 Millionen Einwohner sind schweren Verletzungen der Menschenrechte ausgesetzt. Viele jüngere Leute fliehen – über den Sudan, Libyen und das Mittelmeer.

Der Kreis 58plus hat einige von ihnen eingeladen. Auch später wurden sie zu einem Essen mit dem Nationalgericht „Injera“ eingeladen. Sie sagen, dass der Kontakt mit Deutschen sich beschränke auf die Sachbearbeiterin im Rathaus, die Lehrerin im Sprachkurs – und die Kassiererin bei ALDI! Alle anderen werden nur als Passanten auf der Straße wahrgenommen (umgekehrt ja nicht anders!) Da sind Treffen und gemeinsames Essen in Kirchengemeinden nicht nur eine willkommene Abwechslung, sondern Brückenschläge aufeinander zu ...

Johannes Broxtermann



Julio Cabrera

Julio Cabrera, der Bischof von Jalapa in Guatemala, war im Dezember einige Tage in Lüdenscheid zu Besuch. Der Nikolaustag fiel in diese Zeit. Der heilige Bischof von damals, Freund der Kinder und der Armen, und der lateinamerikanische Bischof von heute sind vom selben Typ: menschenfreundlich, mutig, nah.

Es war eine Freude zu sehen, wie der kleine Enkel der gastgebenden Familie mit dem 76-jährigen Bischof wie mit einem „Opa“ spielte ... In dem Vortrag nach dem Hochamt in St. Joseph und Medardus gab Cabrera eine eindrucksvolle Übersicht über die aktuelle Lage in seinem Land. Er lobte den gewaltlosen Widerstand vieler – gerade junger – Menschen, die es schafften, ohne Blutvergießen die bisherige hochkorrupte Regierung zu stürzen. (Die Korruption und die Gewalt sind das Krebsübel des Landes.) Die großen Probleme (nicht zuletzt die Auswirkungen des Klimawandels – Ausbleiben des Regens etc.) können einem Bischof und jedem Betrachter schon den Schlaf rauben. Aber trotz dieser Probleme strahlt Cabrera eine innere Ruhe und Zuversicht aus, die alle, die ihm zuhörten, sehr beeindruckte ...

Johannes Broxtermann



Mit herzlichem Dank endete das Hochamt mit Bischof Cabrera in St. Joseph und Medardus.